

**Gemeinde Barleben**  
Der Bürgermeister

**NIEDERSCHRIFT**

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Barleben

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 09.12.2009  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Ratssaal, Breiteweg 50

**Anwesend sind**

**Bürgermeister**  
Herr Franz-Ulrich Keindorff ab 21.05 Uhr

**stellv. Bürgermeister**  
Herr Jörg Meseberg

**Mitglieder**

Herr Dr. Edgar Appenrodt  
Frau Annegret Bergemann  
Herr Horst Blume  
Herr Jörg Brämer  
Herr Ulrich Dürrmann  
Herr Roland Eckl  
Herr Klaus Fischer  
Herr Jürgen Herrmann entschuldigt  
Herr Hans-Jürgen Knust  
Herr Thomas Krüger  
Herr Steffen Lucke  
Herr Reinhard Lüder  
Herr Andreas Marx  
Herr Karl-Heinz Ölze  
Frau Marlies Osterwald  
Herr Wolfgang Rost  
Herr Patrick Säuberlich  
Herr Manfred Stieger  
Herr Sigmar Thorun

**Amtsleiter**

Frau Margit Rossow

Herr Jens Sonnabend

**Vertreter der Amtsverwaltung**

Herr Jörg Reckin

**Protokollantin**

Frau Jutta Richter

## Öffentlicher Teil

### TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Blume eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er gratuliert Frau Marlies Osterwald und Herrn Patrick Säuberlich nachträglich zum Geburtstag.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Von 19 stimmberechtigten Mitgliedern sind 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wird vorgeschlagen, den TOP 7 – Baumpflanzungen im Straßenzug Breiteweg Mittelabschnitt – im nicht öffentlichen Teil zu beraten.

Herr Rost beantragt, den TOP 15 vorzuziehen und nach TOP 6 zu beraten.

Abstimmung über den Antrag: 15 ja, 1 nein, 2 enthalten

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung:

#### Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
18	0	0	0

### TOP 3 Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzungen des Ortschaftsrates Barleben

#### TOP 3.1 Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom 28.09.2009

Herr Dr. Appenrodt weist darauf hin, dass es bei den 2 Bäumen - Seite 5 des Protokolls, 1. Absatz - um „Bergahorn“ geht.

#### TOP 3.1.1 Bestätigung des Protokolls

Das vorliegende Protokoll wird wie folgt bestätigt:

#### Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
17	0	1	0

**TOP 3.1.2 Festlegungskontrolle - Protokoll des Ortschaftsrates vom 28.09.2009  
Vorlage: IV-0114/2009**

Von Herrn Dr. Appenrodt wird kritisiert, dass die Verwaltung auf die Hinweise, dass mehrere Bäume vertrocknet sind, nicht reagiert und keine Mängel festgestellt hat.  
Er kann die Vorlage so nicht akzeptieren.

Herr Blume sagt, dass im Frühjahr bezüglich der Bäume Begehungen durchgeführt werden. Ziel muss es sein, unkompliziert Probleme zu lösen und gemeinsam mit der Verwaltung etwas zu erreichen.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 3.2 Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom 08.10.2009**

**TOP 3.2.1 Bestätigung des Protokolls**

Herr Rost stellt zu Seite 5, TOP 5, 4. Absatz – fest, dass er das so nicht gesagt, sondern vorgeschlagen hat, „dass die Jugendlichen bei der Errichtung der Anlage mit helfen könnten.“

Abstimmung über das vorliegende Protokoll mit der Ergänzung

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
18	0	0	0

**TOP 3.2.2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil des Protokolls**

Im Rahmen der Sitzung des Ortschaftsrates Barleben am 08.10.2009 wurden im nicht öffentlichen Teil der Beratung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

<b>BV-0155/2009</b>	<b>Städtebauliche Sanierung "Ortskern - Barleben" / Förderrichtlinie Ortskern</b>
	<p><b>Beschluss</b></p> <p><b>Für die beantragte Einzelmaßnahme, bezogen auf das Grundstück in der Gemarkung Barleben, Flur 16, Flurstück 1909, wird das Folgende beschlossen:</b></p> <p><b>1. Der vorzeitige Maßnahmebeginn ist zu erteilen.</b></p> <p><b>2. Gemäß Ziffer 5.1. der Förderrichtlinie Ortskern wird für die Dacherneuerung ein Fördersatz in Höhe von 20% und für die Fassadenerneuerung ein Fördersatz in Höhe von 15%, jeweils bezogen auf die Bausumme, festgelegt.</b></p> <p><b>3. Der Bürgermeister wird beauftragt, sofern die rechtlichen Voraussetzungen für eine Förderung im Rahmen der Sanierungsmaßnahme gegeben sind, den Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag abzuschließen.</b></p>

<p><b>BV-0156/2009</b></p>	<p><b>Städtebauliche Sanierung "Ortskern - Barleben" / Förderrichtlinie Ortskern</b></p> <p><b>Beschluss</b> Für die beantragte Einzelmaßnahme, bezogen auf das Grundstück in der Gemarkung Barleben, Flur 16, Flurstück 1037/34, wird das Folgende beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der vorzeitige Maßnahmebeginn ist zu erteilen.</li> <li>2. Gemäß Ziffer 5.1. der Förderrichtlinie Ortskern wird für die Fassadensanierung der Straßen- und Giebelseite ein Fördersatz in Höhe von 40 % sowie für die Sockelsanierung -Hofseite ein Fördersatz von 20 %, jeweils bezogen auf die Bausumme, festgelegt.</li> <li>3. Der Bürgermeister wird beauftragt, sofern die rechtlichen Voraussetzungen für eine Förderung im Rahmen der Sanierungsmaßnahme gegeben sind, den Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag abzuschließen.</li> </ol>
<p><b>BV-0157/2009</b></p>	<p><b>Städtebauliche Sanierung "Ortskern - Barleben" / Förderrichtlinie Ortskern</b></p> <p><b>Beschluss</b> Für die beantragte Einzelmaßnahme, bezogen auf das Grundstück in der Gemarkung Barleben, Flur 16, Flurstück 442/23, wird das Folgende beschlossen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der vorzeitige Maßnahmebeginn ist zu erteilen.</li> <li>2. Gemäß Ziffer 5.1. der Förderrichtlinie Ortskern wird für die Dacherneuerung ein Fördersatz in Höhe von 20 % sowie für den städtebaulichen Mehraufwand, bezogen auf die Realisierung eines Sattel-/Steildaches, ein Fördersatz von 100 %, jeweils bezogen auf die Bausumme, festgelegt.</li> <li>3. Die ausgewiesene Fördersumme wird als maximal mögliche Fördersumme begrenzt.</li> <li>4. Es wird die Aussetzung der Begrenzung der maximal jährlichen möglichen Förderhöchstsumme (je Grundstück 12.500 €) unter der Maßgabe beschlossen, dass eine Anrechnung der Überschreitung für eine denkbare Förderung im Haushaltsjahr 2010 erfolgt.</li> <li>5. Der Bürgermeister wird beauftragt, sofern die rechtlichen Voraussetzungen für eine Förderung im Rahmen der Sanierungsmaßnahme gegeben sind, den Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag abzuschließen.</li> </ol>
<p><b>BV-0158/2009</b></p>	<p><b>Barleben, Vergabe der Bauleistung für den grundhaften Straßenausbau der Agrarstraße</b></p> <p><b>Beschluss</b> Der OR Barleben beschließt die Bauleistung für die Baumaßnahme Agrarstraße, mit einer Auftragsumme von Brutto 206.311,72 €, an die Firma Barleber Natur- und Pflasterarbeiten (BNP) aus Barleben zu vergeben.</p>

**TOP 3.2.3 Festlegungskontrolle - Protokoll des Ortschaftsrates vom 08.10.2009  
Vorlage: IV-0115/2009**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 3.3 Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.11.2009**

**TOP 3.3.1 Bestätigung des Protokolls**

Das vorliegende Protokoll wird wie folgt bestätigt:

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
18	0	0	0

**TOP 4 Festlegungskontrolle - Protokoll des Ortschaftsrates vom 27.08.2009  
Vorlage: IV-0105/2009**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Information über Termine:

14./15.11.2009

Gemeinschaftsschau der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter  
(Übergabe Ehrenpokal des Ortsbürgermeisters „Beste Henne“  
an Herrn Thomas Willgeroth)

15.11.2009

Volkstrauertag

Gedenken an Opfer von Kriege und Gewalt

am Kriegerdenkmal und am Grab der ermordeten französischen Staatsbürger

19.11.2009

Geburtstag des Monats im Seniorenclub

23.11.2009

Gratulation zum 98. Geburtstag – Frau Else Schmidt

23.11.2009

Gratulation zum 91. Geburtstag – Herr Heinz Zacharias

26.11.2009

Barleben ist vom Ostdeutschen Sparkassenverband in Potsdam als

„**Kommune des Jahres**“ ausgezeichnet worden.

Der Ostdeutsche Sparkassenverband zeichnet jährlich Unternehmen, Kommunen und Vereine mit einem Unternehmerpreis aus, die herausragende wirtschaftliche Leistungen erbracht und Engagement gezeigt haben.

26.11.2009

Mitgliederversammlung mit Jahresabschluss  
(Partnerschaftsverein IDOL e.V.)

28.11.2009

Goldene Hochzeit – Hannelore und Günter Griesche und  
Neueröffnung „Die Genusswelt „ Ulrich Korn in Barleben

01.12.2009

Beratung des Sport- und Kulturbeirates im Gemeindesaal

02.12.2009

Kindergartenkinder haben den Weihnachtsbaum im Rathaus geschmückt.

04.12.2009

Seniorenweihnachtsfeier in der Mittellandhalle

04.12.2009

Herr Marx war zur Auszeichnung des Jugendclubs Insel für Alternative e.V. durch die Telekom. Der Verein hat am Projekt Barleber Jugend ans Netz teilgenommen und wurde von 600 Bewerbern auserwählt.

05.12.2009

Gratulation zur Goldenen Hochzeit – Eheleute Bortz

05.12.2009

Eröffnung Weihnachtsmarkt

06.12.2009

Fußball-Jugend-Turnier  
(Übergabe des Pokals des Ortsbürgermeisters)

08.12.2009

Weihnachtsfeier der Kinderkrippe Barleben

#### **TOP 5.1           Antrag - Einrichtung eines Fußgängerüberweges auf Höhe Neuer Schuleingang Grundschule Breiteweg**

Von Herrn Ölze wird ein Antrag zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges auf Höhe Neuer Schuleingang Grundschule Breiteweg Barleben vorgelegt.  
Es handelt sich um einen Elternbrief des Elternkuratoriums der Grundschule Barleben.

Der Antrag wird dem Protokoll beigefügt.

#### **TOP 6               Anfragen zu den Mitteilungen und Anfragen, Anregungen und Anträge**

- a) Von Herrn Lucke wird vorgeschlagen, für die 950-Jahrfeier von Barleben ein Festkomitee zu bilden. Die Mitglieder des Ortschaftsrates sollten sich Gedanken machen, und die Feier gemeinsam mit dem Heimatverein langfristig vorbereiten.
- b) Herr Rost weist auf die Verkehrssituation am Kreisverkehr Meitzendorfer Straße hin, besonders morgens und nachmittags - Zubringer für Ecole.  
Er schlägt vor, in der Meitzendorfer Straße ein Verkehrsmessgerät aufzustellen und ab Ecke Abendstraße eine 30-km-Zone einzurichten.

**TOP 7                   Baumpflanzungen im Straßenzug Breiteweg Mittelabschnitt / mündl. Berichterstattung - BS-Amt**

**Die Beratung über diesen TOP erfolgt im nicht öffentlichen Teil.**

Herr Sonnabend informiert ausführlich über den Sachstand.

Von der Firma Haltern und Kaufmann wurde ein Vergleich angeboten und vorgeschlagen, Pyramiden-Hainbuchen zu pflanzen.

Die Firma geht davon aus, dass die kranken Bäume nicht ihr Verschulden sind, zumal die Ursachen bisher nicht geklärt wurden.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates sprechen sich gegen diese Experimente aus und lehnen diese Bäume ab, es sollten weiterhin die Bäume gepflanzt werden, wie begonnen wurde.

Vom Ortschaftsrat wird erwartet, dass durch die Verwaltung alle rechtlichen Mittel ausgeschöpft werden. Ein Zeitraum ist festzusetzen, und wenn im Jahre 2010 noch keine rechtliche Klärung erfolgt dann muss im Zuge der Planung des Haushalts für 2011 eine andere Lösung gefunden werden.

Der Ortschaftsrat erwartet, bei jeder Sitzung kurze Informationen zum Stand der Baumpflanzungen Breiteweg.

**Abstimmung über die Annahme des Vergleichs der Firma Haltern und Kaufmann – Pflanzung von Pyramiden-Hainbuchen im Straßenzug Breiteweg/Mittelabschnitt.**

-           18 nein

**TOP 8                   Aufhebung der BV- 0129/2007 Breiteweg Mittelabschnitt  
Wiedereinrichtung von 2 Bushaltestellen  
Vorlage: BV-0168/2009**

Der Ortschaftsrat beschließt, die BV 0129/2007 aufzuheben und die Überdachung der Bushaltestellen über Katalogware zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
18	0	0	0

**TOP 9                   Breiteweg Mittelabschnitt, Wiedereinrichtung von 2 Bushaltestellen  
Vorlage: BV-0044/2009/1**

Die Beschlussvorlage wird von Herrn Sonnabend erläutert.

Nach eingehender Diskussion bittet Herr Blume um Abstimmung:

-           System CONTEMPORA - abgelehnt

-           System CONTEMPORA light (mobil), Firma MABEG  
Mit Rückwand an der Mittellandhalle

Der Ortschaftsrat Barleben beschließt für den Breitweg Mittelabschnitt die zweier Bushaltestellen nach dem System CONTEMPORA light (mobil) Firma MABEG, errichten zu lassen.

#### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
8	7	3	0

#### **TOP 10 Antrag der Konsum-Optimalkauf eG Haldensleben auf Rückbau der Telefonzelle**

In der Diskussion kommt zum Ausdruck, dass für die Gemeinde kein Handlungsbedarf besteht und die Telekom selbst entscheiden und die Kosten tragen sollte. Optimalkauf ist mitzuteilen, dass seitens Gemeinde keine Bedenken bestehen.

Die Gemeinde hat nichts gegen den Rückbau der Telefonzelle, es dürfen der Gemeinde jedoch keine Kosten entstehen.

Abstimmung darüber: 14 ja, 4 enthalten.

#### **TOP 11 Satzung des Sanierungsbeirates Barleben / Bestimmung Vorsitz und Stellvertretung Vorlage: BV-0176/2009**

Der Ortschaftsrat stellt das Benehmen zum Vorschlag des Bürgermeisters hinsichtlich des Vorsitzes im Sanierungsbeirat durch Herrn Klaus Bernert sowie dessen Stellvertretung durch Herrn Ralf Jassen her.

#### **Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
12	3	3	0

#### **TOP 12 Breitbandausbau Gemeinde Barleben Vorlage: IV-0094/2009**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 13 Kirchensanierung, Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Lydia Hüskens, FDP an den Landtag Vorlage: IV-0098/2009**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 14 Statusbericht zur Stiftungsgründung des ECOLE e.V. Vorlage: IV-0096/2009**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 15                    Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2010**  
**Vorlage: BV-0185/2009**

Dieser TOP wird nach TOP 6 beraten.

Die Beschlussvorlage wird von Herrn Reckin erläutert.

- Herr Dr. Appenrodt weist darauf hin, dass nicht ersichtlich ist, was im vergangenen Jahr alles realisiert wurde und eine Prioritätenliste für die Investitionen bisher nicht erstellt ist.  
Außerdem ist der Festplatz am Anger noch nicht fertig gestellt.
- Herr Lüder schlägt vor, dass die Verwaltung Haushaltsreste bildet, u.a. für die Fertigstellung des Festplatzes am Anger.
- Zur Reduzierung der Wohnungsbauförderung stellt Herr Brämer den Antrag, dass es wichtiger ist den Kindergartenbeitrag niedrig zu halten.  
Abstimmung darüber: 6 ja, 11 nein, 1 enth.  
Damit ist der Antrag abgelehnt
- Zur Umlage der Unterhaltskosten für Gewässer zweiter Ordnung wird empfohlen, dass die Beiträge nicht an die Grundstückseigentümer umgelegt werden.  
Es soll so bleiben wie bisher gehandhabt wurde.  
- Abstimmung darüber:            14 ja, 3 nein, 1 enthalten.
- In der weiteren Diskussion ging es besonders um
  - Investitionen der Vereine, besonders angefangene Projekte,
  - dass der Haushalt viele freiwillige Aufgaben enthält, hohe Personalaufwendungen und sozial unausgewogen ist.

Über den Antrag zur Beendigung der Diskussion wird wie folgt abgestimmt:

- 15 ja, 2 nein, 1 enthalten.

**Der Ortschaftsrat Barleben empfiehlt dem Gemeinderat die Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Jahr 2010 zu beschließen.**

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
11	7	0	0

**TOP 18                    Schließen der Sitzung**

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

Jutta Richter  
 Protokollant/in

Bestätigung des Protokolls im Rahmen der Sitzung am: \_\_\_\_\_

Keindorff  
 Bürgermeister